

Anmeldekarte

Anmeldeschluss ist der 07.01.2020

Bitte per Fax an 089 / 4140 – 7333

Ich möchte mich zur Tagung der MOG am 25.01.2020 anmelden.

Name

.....

Vorname

.....

Praxisanschrift

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Telefon/Fax

E-mail

.....

Unvollständig ausgefüllte Anmeldekarten können leider nicht bearbeitet werden.

Die Veranstaltung wird durch die Bayerische Landesärztekammer zertifiziert. Bitte denken Sie daran, Ihren EFN-Aufkleber zur Registrierung mitzubringen. Eine Teilnahmebestätigung wird grundsätzlich erst zum Ende der Tagung ausgestellt.

Veranstaltungsort:
Hörsaal A, Klinikum rechts der Isar

Veranstaltungsbüro:
Sabine Stingl
Tel.: 089 / 4140 – 7947
Fax: 089 / 4140 – 7333
E-mail: sabine.stingl@mri.tum.de

Homepage:
www.augenklinik.med.tum.de
www.mri.tum.de

Anschrift:
Klinikum rechts der Isar, Technische Universität München
Ismaninger Straße 22, 81675 München

Anfahrt:
Nur wenige Parkmöglichkeiten am Klinikum vorhanden!

Bitte benutzen Sie die Öffentlichen Verkehrsmittel:
Haltestelle Max-Weber-Platz
U4 / U5
Straßenbahn Linie 15 / 17 / 19 / 25
Bus 155



Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München

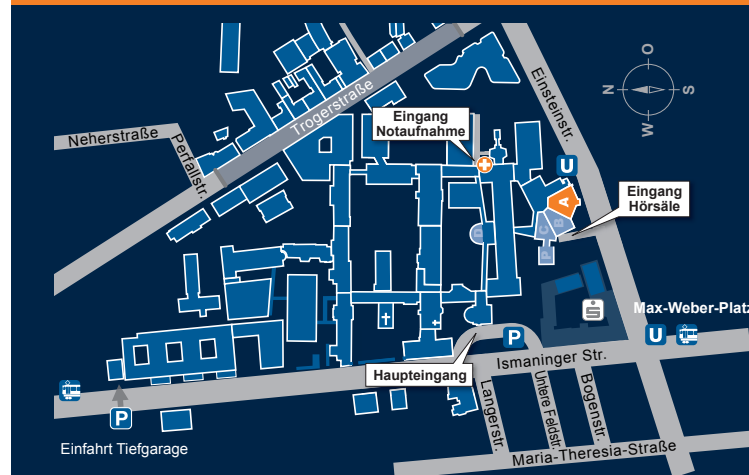


Einladung

Jahrestagung der Münchner Ophthalmologischen Gesellschaft (MOG)

Samstag, 25.01.2020
Hörsaal A, Klinikum rechts der Isar

Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde



Registrierung ab 13:00 Uhr

PROGRAMM

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zu unserer Jahrestagung der Münchner Ophthalmologischen Gesellschaft (MOG) 2020 der Augenklinik am Klinikum rechts der Isar ein.

Wir denken, dass wir wieder ein interessantes und spannendes Programm zusammengestellt haben. Wie jedes Jahr ist die Industrie sehr zahlreich vertreten. In der langen Pause wird es genügend Gelegenheiten geben in direkten Kontakt mit den Vertretern der einzelnen Firmen zu treten und intensive Gespräche zu führen.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr und freuen uns auf das Wiedersehen am 25. Januar 2020.



Chris P. Lohmann
mit allen Mitarbeiterinnen und
Mitarbeitern der Augenklinik

Referent	Thema	Zeit
C.P. Lohmann	Begrüßung und Neuigkeiten aus der Klinik	14:00
M. Ulbig	Kann die polypoidale choroidale Vaskulopathie (PCV) bereits im OCT diagnostiziert werden?	14:10
K. Blobner	Wie äußern sich neurodegenerative Erkrankungen im OCT? Eine Schnittstelle zwischen Augenheilkunde und Neurologie	14:25
M. Maier	Operative Strategien bei großem und bei persistierendem Makulaforamen	14:40
C. Baumann	Einfluss von ILM Flaps auf Verschlussrate, Visus und Integrität der äußeren Netzhautschichten bei Makulaforamina	14:55
C. Stefan	Pseudo und gefährlich	15:10
M. Klopfer	Beschwingte Lichter	15:25
	Besuch der Industrieausstellung und Pause	15:40
R. Emminger	UV-Belastung durch LED Beleuchtung	16:30
D. Zapp	Komplexe Glaukomchirurgie-Drainage Implantate bei Risikopatienten	16:45
C. Perz	Sekundäre CNV – Klinik und Therapie	17:00
J. Klaas, M. Maier, C. P. Lohmann	Kasuistik: Asymmetrischer Langzeitverlauf bei AMD	17:10
J. Klein	Junger Mann mit akuter Visusminderung – eine Falldarstellung	17:20
A. Nasser	Roboter in der Augen Chirurgie: Vorstellung unseres Systems	17:30
A. M. Jablonka	Robotische Anteriorchirurgie: Präzise Big Bubble Injektion im Rahmen der DALK Keratoplastik	17:40 17:50
N. Maierhofer	Robotische Posteriorchirurgie: i-OCT geführte Injektionen in den subretinalen Raum	
	Ende der Veranstaltung	18:00

Wir danken folgenden Teilnehmern der Industrieausstellung für ihre Unterstützung:

Alimera Science Ophthalmologie GmbH (2000€), AMO Germany GmbH (1000 €), A.R.C. Laser GmbH (1500€), Bayer Vital GmbH (2500€), b o n Optic Vertriebsgesellschaft mbH (500€), Chiesi GmbH (750€), D.O.R.C. Deutschland GmbH (2000€), Dr. Gerhard Mann chem.-pharm. Fabrik GmbH (1500€), GEUDER AG (1000€), Haag-Streit Deutschland GmbH (500€), Heidelberg Engineering GmbH (1500€), HOYA Surgical Optics (750€), HumanOptics AG (750€), IMEDOS (1000€), Novartis Pharma GmbH (3000€), OCULUS Optikgeräte GmbH (1500€), OmniVision GmbH (1500€), Pharm-Allergan GmbH (2000€), Polytech Domilens GmbH (1000€), SANTEN GmbH (1500€), Théa Pharma GmbH (750€), URSAPHARM Arzneimittel GmbH (1000€), VISUfarma GmbH (1000€), ZEISS (2000€)